

Mecklenburg  
Vorpommern  
Justizministerium



# Referendariat

## in Mecklenburg-Vorpommern



# Klein, aber fein

Mecklenburg-Vorpommern  
Land zum Leben





Ihre juristische Laufbahn mit einem Referendariat in Mecklenburg-Vorpommern zu starten, ist eine gute Wahl. Hier werden Ihnen die besten Möglichkeiten für die Vorbereitung auf Ihr Zweites Staatsexamen geboten. Die Referendariatsausbildung in Mecklenburg-Vorpommern steht unter dem Motto „Klein, aber fein“. Und das aus gutem Grund. Wir setzen auf überschaubare Gruppen, in denen keine Frage untergeht. Das Landesjustizprüfungsamt und das Oberlandesgericht Rostock haben ein Konzept entwickelt, das nach Befragungen der früheren Referendare auf Sie zugeschnitten ist. Denn auch künftig brauchen wir motivierte Frauen und Männer als Richter, Staatsanwälte, Verwaltungsjuristen und Rechtsanwälte. Darum bilden wir Sie hier in unserem schönen Land zwischen Haff und Elbe gern zur juristischen Generation von morgen aus. Ich wünsche Ihnen viel Erfolg.

Ihre

Katy Hoffmeister



## Endlich das Jura-Studium erfolgreich absolviert?

# Was nun?

Ihre Ausbildung zur Volljuristin / zum Volljuristen geht im sogenannten Vorbereitungsdienst weiter. Abschluss ist die Zweite juristische Staatsprüfung. Erst der erfolgreich absolvierte Vorbereitungsdienst (Referendariat) befähigt Sie zum Richteramt und ermöglicht die Zulassung zur Rechtsanwaltschaft. Das theoretische Wissen aus Ihrem Studium können Sie im Referendariat mit juristischer Praxis vertiefen. Sie werden mit den Aufgaben der Gerichtsbarkeit, der Anwaltschaft und der Verwaltung vertraut gemacht. Das macht die Zusammenhänge der Rechtsordnung sichtbar. Sie können das Recht mit dem Verständnis für wirtschaftliche, soziale und gesellschaftliche Fragen praktisch anwenden.



Geleitet wird die Ausbildung von dem Präsidenten des Oberlandesgerichts Rostock. Jeweils zum 01. Juni und 01. Dezember können Sie in den Vorbereitungsdienst eingestellt werden. Die Bewerbung hierfür muss spätestens 6 Wochen zuvor beim Oberlandesgericht eingegangen sein.

In Mecklenburg-Vorpommern gibt es keine Wartezeiten für die Aufnahme in das Referendariat. Allen Interessierten kann also zum gewünschten Einstellungstermin ein Referendariatsplatz angeboten werden. Grundsätzlich findet die Referendarausbildung an allen vier Landgerichten (Neubrandenburg, Rostock, Schwerin und Stralsund) statt.

Der Präsident des Oberlandesgerichts weist Sie im Rahmen der Möglichkeiten gern Ihrem Wunschstandort zu.

---

**„Für mein Referendariat bleibe ich in  
Mecklenburg-Vorpommern.  
Hier ist meine Ausbildung Herzenssache.“**

---



---

## Ablauf des Referendariats in Mecklenburg-Vorpommern

---

Monat	1 – 5	Zivilrechtspflege
Monat	6 – 8	Verwaltung
Monat	9 – 12	Strafrechtspflege
Monat	13 – 21	Rechtsberatung
Monat	21	Klausuren
Monat	22 – 24	Wahlstation

---

**„Mein Referendariat in  
Mecklenburg-Vorpommern  
passt zu meinen Vorstellungen.  
Die kleinen Gruppen ermöglichen, dass  
ich auf kürzestem Wege Ansprechpartner  
und Antworten habe.“**

---





Der Vorbereitungsdienst beginnt für das jeweilige Fachgebiet mit Einführungslehrgängen im Blockunterricht. Dabei wird das erforderliche Grundwissen vermittelt. Es folgen Arbeitsgemeinschaften, in denen alle auf ihre entsprechenden Stationen vorbereitet werden.

Die Dozentinnen und Dozenten der Einführungslehrgänge und Arbeitsgemeinschaften sind besonders qualifiziert und erfahren. Sie kommen aus der Richterschaft, der Staatsanwaltschaft, der Verwaltung sowie aus Kanzleien. Sie wissen, worauf es in der Praxis und im Examen ankommt.

---

**„Am Ende weiß ich, welche Anforderungen in der Praxis gestellt werden und was ich für das Examen können muss.“**

---



Die Zweite juristische Staatsprüfung besteht aus 8 Klausuren (4 zivilrechtliche, 2 strafrechtliche und 2 öffentlich-rechtliche Klausuren, z.T. mit anwaltlichem Schwerpunkt) und einer mündlichen Prüfung.

Um sich vorzubereiten, wird Ihnen ein Klausurenkurs angeboten. An Klausuren aus vorhergehenden Examenskampagnen können Sie sich testen.

Vor der mündlichen Prüfung besuchen Sie spezielle Kurse, die Sie darauf vorbereiten, wie der Aktenvortrag am besten zu halten ist. In der mündlichen Prüfung werden Sie in den drei Pflichtfächern im Rahmen eines Prüfungsgesprächs geprüft, dazu kommt ein Prüfungsgespräch in dem von Ihnen gewählten Schwerpunktbereich (zurzeit: Justiz, Rechtsberatung, Wirtschaftsrecht, Verwaltung, Arbeit, Steuern, Europarecht, soziale Sicherung, Internationales Privatrecht).



---

**„Ich finde es beruhigend zu wissen, dass ich in die Notenverbesserung gehen kann, wenn ich mit dem Ergebnis meiner bestandenen Staatsprüfung unzufrieden bin. Auch wenn das kostenpflichtig ist.“**

---

Neben den Arbeitsgemeinschaften gibt es weitere Angebote. So werden in Sonderveranstaltungen aktuelle Rechtsthemen aufgegriffen. Auch können Sie an Fortbildungsangeboten der Rechtsanwaltskammer Mecklenburg-Vorpommern teilnehmen.

---

**Weitere Informationen zum Referendariat finden Sie im Internet:**

---

- Oberlandesgericht Rostock: [www.mv-justiz.de](http://www.mv-justiz.de)
- Verein der Referendare: [www.jurref-mv.de](http://www.jurref-mv.de)
- Landesjustizprüfungsamt: [www.jm.mv-regierung.de](http://www.jm.mv-regierung.de)
- Rechtsanwaltskammer M-V: [www.rak-mv.de](http://www.rak-mv.de)



---

**Justizministerium  
Mecklenburg-Vorpommern**

---

Puschkinstraße 19-21

19055 Schwerin

Tel. (0385) 588 3003

Fax: (0385) 588 3452

Mecklenburg  
Vorpommern



*MV tut gut.*



[presse@jm.mv-regierung.de](mailto:presse@jm.mv-regierung.de)

[www.jm.mv-regierung.de](http://www.jm.mv-regierung.de)